



Pressemitteilung – Düsseldorf/Dortmund, 20.03.2019

d-NRW nimmt Arbeit als OZG-Koordinierungsstelle für Nordrhein-Westfalen auf

Auf Empfehlung des IT-Kooperationsrates NRW nimmt die d-NRW AöR im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie die Arbeit als zentrale OZG-Koordinierungsstelle des Landes Nordrhein-Westfalen auf.

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Bund und Länder, Verwaltungsleistungen bis zum 31.12.2022 auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten und ihre Verwaltungsportale miteinander zu einem Portalverbund zu verknüpfen. Mit einem „Einer-für-alle-Ansatz“ sollen dabei Online-Dienste nur einmal entwickelt und idealerweise deutschlandweit genutzt werden.

„Dieses Vorgehen erfordert ein hohes Maß an Koordination und Kommunikation zwischen allen beteiligten Behörden auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene“, fasst Christian Neumann, Projektmanager bei d-NRW die Herausforderung zusammen. „Insbesondere die Kommunikation zwischen den Ministerien, Kammern und Kommunen in Nordrhein-Westfalen sowie mit Beteiligten im Bund und anderen Ländern wird die neu gegründete OZG-Koordinierungsstelle zukünftig sicherstellen“.

„Eine weitere Aufgabe wird die Einrichtung einer Kommunikationsdrehscheibe sein, über die in enger Zusammenarbeit mit den kommunalen Spitzenverbänden und dem Dachverband kommunaler IT-Dienstleister (KDN) die Kommunikation zwischen den Ressorts und den Kommunen in NRW sichergestellt wird“, ergänzt Katja Linnenschmidt, Projektmanagerin bei d-NRW.

Auftraggeber der OZG-Koordinierungsstelle ist die im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalens angesiedelte CIO-Abteilung. „d-NRW ist aufgrund seiner umfassenden Erfahrungen bei der Koordination von kommunal-staatlichen E-Government Projekten für uns ein idealer Partner bei der Umsetzung des OZG“, so der stellvertretende CIO, Dr. Oliver Heidinger.

Zuvor hatte der IT-Kooperationsrat Nordrhein-Westfalen, bestehend aus CIO, Vertretern aller Landes-Ministerien, sowie Vertretern der kommunalen Spitzenverbände, die Beauftragung der d-NRW AöR als OZG-Koordinierungsstelle empfohlen.

245 Wörter, 2.128 Zeichen

d-NRW AöR
Vorsitzender der Geschäftsführung
Dr. Roger Lienenkamp

Rheinische Straße 1
44137 Dortmund
Tel.: +49 (0) 231 222 438-10



d-NRW AöR

Die d-NRW AöR ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, die zum 01.01.2017 durch das Land Nordrhein-Westfalen errichtet worden ist. Die d-NRW AöR setzt seit mehr als 15 Jahren erfolgreich E-Government-Projekte um und trägt zur Modernisierung der öffentlichen Verwaltung in NRW bei. Wir fördern die kommunal-staatliche und interkommunale Zusammenarbeit mit modernen, flächendeckenden und wirtschaftlichen E Government-Komponenten.

Träger der d-NRW AöR sind das Land Nordrhein-Westfalen sowie mehr als die Hälfte der nordrhein-westfälischen Kommunen (Städte, Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände).

Ihr Ansprechpartner:

Oliver Haastert

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0231/222 438-45

E-Mail: haastert@d-nrw.de